

Martini-Kirchengemeinde

# Gemeindebrief

Juni bis September 2019



# In diesem Heft

Editorial	3
An(ge)dacht	4
Unsere Gottesdienste	6
Gottesdienst und Kirchenmusik: Angebote	8
Chorprojekt	9
Hauptsache gesund?	10
Rückblick	12
Diakonie: Angebote	15
Unsere Konfirmierten 2019	16
Arbeit mit Erwachsenen: Angebote	18
„Was für ein Geschmack!“	20
Jubiläumskonfirmation 2019	21
Neues aus der Gemeinde	22
Buchempfehlungen vom Bücherei-Team	23
Kinder und Jugendliche: Angebote	24
Plätze frei bei den Mini-Monstern	25
Schöner Sonntag	27
Neues aus der KiTa	28
Ihre Ansprechpartner	31
Kontakt / Adressen	32

## Impressum

**Herausgeber:** Presbyterium der Ev.-Luth. Martini-Kirchengemeinde Gadderbaum

**Anschrift:** Pelloweg 4, 33617 Bielefeld, Tel.: 0521. 14 04 97, Fax: 0521. 3 29 23 63

**Redaktion:** Heike Elsner, Dorothee Pöld, Georg Krämer

**Layoutentwurf:** k.zwo, Katrin Braje – **Layout:** Hanns Püllen

**Auflage:** 3.600 Exemplare – Der Gemeindebrief erscheint viermal jährlich.

**Tiltelfoto:** [gemeindebrief.de](http://gemeindebrief.de)

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:** 28. August 2019

Liebe Leserinnen und Leser,

# Sundays for Future

Schülerinnen und Schüler demonstrieren dem Vorbild von Greta Thunberg folgend seit einigen Wochen freitags morgens regelmäßig für mehr Klimaschutz

und gegen die Passivität der Regierenden. „Fridays for future“ nennt sich diese Bewegung, deren moralische Integrität und berechtigtes Anliegen in unserer Gesellschaft viel Anerkennung erfährt. Auch wenn es viele nicht offen aussprechen, so denken sie doch, dass „die jungen Leute eigentlich recht haben“.

Seit rund 2000 Jahren gibt es die Bewegung „Sundays for future“. Seit dieser Zeit versuchen Christinnen und Christen, sich sonntags an diesen Jesus zu erinnern, an seine Worte und Taten und an das, was er für die Zukunft der Welt im Sinn hatte. Sicher ist diese Bewegung in die Jahre gekommen und hat gerade für junge Leute in unseren Breiten an Attraktivität eingebüßt. Dennoch ist es erstaunlich, wie viele Menschen sich noch immer dieser Bewegung zugehörig fühlen. Vielleicht ist es auch hier so, dass viele denken, dass diese Christinnen und Christen eigentlich ja mit ihren Anliegen gar nicht so falsch liegen und dass man „eigentlich“ sich damit ernsthafter beschäftigen sollte.

Berechtigte Anliegen – glaubwürdige Akteure – überzeugende Einheit aus Reden/Beten und Handeln. Diese Merkmale könnten auch für die „Sundays for future-Bewegung“ wichtig sein. Jeden Sonntag können wir das neu versuchen.

Ihre Gemeindebrief-Redaktion



## Wenn dein Kind dich morgen fragt ...

(Dtn 6,20)

Warum sollen wir für die Zukunft lernen, wenn es für uns keine Zukunft mehr gibt? In den letzten Monaten hat eine Protestbewegung von Jugendlichen die Medien geprägt. Auch unsere Konfis haben die Stimme von Greta Thunberg im Gottesdienst erklingen lassen. Die Rede der inzwischen 16-jährigen Klimaaktivistin vor dem UN-Klimagipfel in Kattowitz war Teil der Predigt im Vorstellungsgottesdienst der Konfis im März.

Unsere Jugendlichen träumen von einer Welt, die ihnen Lebensqualität bietet. Warum sollten sie das nicht? Ihre Vorstellungen sind

kaum überzogen, sie wünschen sich Zeit mit Freunden und Familie. Sie möchten selbst Familien gründen und versorgen können. Sie hoffen, dass es in 20 bis 30 Jahren noch möglich ist, Holland zu besuchen. Ihre Zukunftsvisionen schwanken zwischen diesen Wünschen und einer Ahnung, dass wir all unsere gewohnten Standards durch unsere Lebensweise längst aufs Spiel gesetzt haben. Denn wie lange wird Holland noch oberhalb des Wasserspiegels liegen?

Wer sein Leben schon gelebt hat, kann den Protest leicht auf's Wochenende verschieben.

Die Jugendlichen spüren ihre Verantwortung und begründen ihr Handeln. „Was kann ich antworten, wenn mein Kind mich eines Tages fragt, warum hast du nichts getan, als es noch möglich war?“

Zukunftsvisionen gehören zu unseren Gedanken. Sie geben eine Richtung vor. Die Prophetie der Bibel überliefert zwei Hauptgattungen: die hoffnungsvollen Träume von einem



Foto: Stephanie Hofschlaeger/pixelio.de

Leben in Frieden und Wohlstand, aber auch die düsteren Visionen von Vertreibung und Massensterben. Immer wieder stehen Menschen auf und finden Worte, die aufrütteln. Dabei liegt es in der Natur von Prophetinnen und Propheten, unbequem und umstritten zu sein. Oft zeichnen sie sich durch besondere Persön-

lichkeit aus, das macht ihre Worte noch lauter. Deborah wohnte unter einer Palme im Freien, Jeremia war seinen Mitmenschen so unsympathisch, dass er sich meistens verstecken musste und Johannes der Täufer trug Tag für Tag einen Kamelhaarmantel und ernährte sich von Heuschrecken.

Tatsache ist, dass sie alle Verantwortung übernahmen, indem sie laut und medienwirksam ihre Beobachtungen aussprachen. Nichts anderes tun unsere Jugendlichen, wenn sie ökologisches Umdenken einfordern. Wenn unsere Kinder und Enkelkinder uns eines Tages nach der Gestaltung unserer Welt fragen, ist der Auftrag von Gott über seine Schöpfung zu wachen, noch gültig.

Für die Sommermonate wünsche ich uns Zeit zum Träumen, Zeit für Visionen. Das Bild, das wir uns von der Zukunft machen, beeinflusst unser Handeln der Gegenwart. Protest gehört zu den Traditionen von uns Protestantinnen und Protestanten. Also kommt nach dem Träumen die Zeit zum Handeln.

Eine gesegnete Sommerzeit wünscht Ihnen

Ihre

Barbara Susanne Höcker

## Unsere regelmäßigen Gottesdienste in der Stephanuskirche ...

Jeden Sonntag um 10.30 Uhr laden wir zum **Erwachsenengottesdienst** in der Stephanuskirche ein. Parallel dazu findet – außer in den Schulferien – unser **Kindergottesdienst** statt, aufgeteilt ist dieser in zwei Altersgruppen.

An jedem ersten Sonntag im Monat feiern wir im Gottesdienst das **Abendmahl**, an jedem zweiten Sonntag besteht **Taufmöglichkeit**.

Nach jedem Gottesdienst sind die **Gemeindebücherei** und das **Kirch-Café** geöffnet.

Ihr „Kirch-Taxi“  
fährt Sie  
zu jedem Gottesdienst ...

Anmeldung bitte  
im Gemeindebüro:  
Tel.: 14 04 97.

Wir holen Sie zu Hause ab,  
bringen Sie zum Gottesdienst  
und anschließend  
auch wieder nach Hause.

### Pfingstgottesdienst

Auch in diesem Jahr  
möchen wir Sie zum  
**Open-Air-Pfingstgottesdienst**  
im Botanischen Garten am  
**Pfingstsonntag, 9. Juni 2019**  
um 10.30 Uhr einladen.

Bei schlechtem Wetter  
findet der Gottesdienst  
in der Kirche statt.

# ... und unsere besonderen Gottesdienste von Juni bis September 2019

## **02. Juni um 10.30 Uhr**

Gottesdienst mit Abendmahl

## **09. Juni um 10.30 Uhr im Botanischen Garten**

Open-Air-Gottesdienst zu Pfingsten mit  
Posaunenchor

– *Bei Regen findet der Gottesdienst in der  
Stephanuskirche statt.*

## **16. Juni um 10.30 Uhr**

Gottesdienst zur Begrüßung der neuen  
Konfirmandinnen und Konfirmanden mit  
Taufen

## **30. Juni um 10.30 Uhr**

Familiengottesdienst mit Kitakindern und  
Band

– anschließend „Schöner Sonntag“  
(siehe Seite 27)

## **07. Juli um 10.30 Uhr**

Gottesdienst mit Abendmahl

## **14. Juli um 10.30 Uhr**

Gottesdienst mit Taufen

## **Gottesdienste im Piusheim (Pfarrer Wolf)**

jeweils dienstags um 15.30 Uhr:

**11. Juni – 09. Juli**

Zu diesen Gottesdiensten sind auch  
Menschen aus der Nachbarschaft des  
Piusheims herzlich eingeladen.

## **04. August um 10.30 Uhr**

Gottesdienst mit Abendmahl

## **11. August um 10.30 Uhr**

Gottesdienst mit Taufen

## **01. September um 10.30 Uhr**

Gottesdienst mit Abendmahl und musikali-  
scher Begleitung durch den Projektchor

## **08. September um 10.30 Uhr**

Gottesdienst mit Taufe und Band

## **22. September um 19 Uhr**

Gottesdienst mit Feier der Jubiläumskonfirma-  
tionen und Posaunenchor (siehe Seite 21)

# Unsere aktuellen Angebote ...

... im Fachbereich Gottesdienste und Kirchenmusik

**Montag**

**POSAUNENCHOR**

Kontakt: *Heiko Schult*

Ort: Großer Saal

Zeit: **19.45 Uhr**

**Dienstag**

**FLÖTENKREIS**

Kontakt: *Christine Grahl*

Ort: Wintergarten

Zeit: **19.45 bis 21.15 Uhr**  
(nicht in den Schulferien)

**Mittwoch**

**SENIOREN-SINGKREIS**

Kontakt: *Manfred Schöler*

Ort: Wintergarten

Zeit: **10.00 bis 11.30 Uhr**

4. Mittwoch im Monat

Aktuelle Termine:

**26. Juni 2019**

**24. Juli 2019**

**28. August 2019**

**25. September 2019**

**Mittwoch**

**KINDERGOTTESDIENST-TEAM**

Kontakt: *Pfarrerin Susanne Stöcker*

Ort: Kindergottesdienstraum

Zeit: **18.00 Uhr** (vierzehntägig)

Anzeige

## AXEL BÜCKING

**Meisterbetrieb für  
Heizung und Sanitär**

Schwarzer Weg 47 · 33824 Werther

Telefon (05203) 2 96 04 56 · Telefax (05203) 2 96 04 57



## Neue Lieder für die Blaue Mappe!



Helfen Sie uns bei der Auswahl und dem Ausprobieren von neuen Klängen für unsere Gottesdienste.

**Samstag, 31.08.2019 von 17 – 18.30 Uhr**

**Ansingen und Kennenlernen neuer Lieder**

Anmeldung bitte bei Michael Witulski unter: [michael.witulski@onlinehome.de](mailto:michael.witulski@onlinehome.de)

**Sonntag, 01.09.2019 um 10.30 Uhr**

Gottesdienst mit neuen Liedern – wir üben und probieren vor,  
während und nach dem Gottesdienst

Wir freuen uns auf neue Töne!

*Pfarrerin Susanne Stöcker*

*Michael Witulski*

## Hauptsache gesund?

Gesundheit – das wünschen wir uns doch alle, zum Geburtstag, zu Silvester oder zu sonstigen Anlässen. Doch was ist „Gesundheit“?

Die Antworten auf diese Frage dürften sehr von den eigenen Lebenserfahrungen geprägt sein. Wer an chronischen Krankheiten leidet oder schon einmal dem Tode nahe war, wird einen Zustand „relativer Gesundheit“ erstrebenswert finden, der es gestattet, mit den gegebenen Einschränkungen einigermaßen zu friedem leben zu können.

Andere wiederum sind bemüht, möglichst jedes Gesundheitsrisiko für sich auszuschließen, unterziehen sich ständigen Vorsorgeuntersuchungen und tun alles für ein „gesundes Leben“. Gesundheit ist das höchste Gut, die neue Religion, konstatiert der Psychiater und Theologe Manfred Lütz. Etliche Menschen opfern diesem Gott ein großes Stück ihrer Lebenszeit, um am Ende, wie Lütz sarkastisch anmerkt, „gesünder zu sterben“.

Die Frage nach der Gesundheit hängt aber auch vom (sozialen) Umfeld ab, in dem Menschen leben. In vielen „ärmeren Ländern“ ist eine Lebenserwartung von 70 Jahren schon ein Zeichen bemerkenswerter Gesundheit, während wir bei uns ein Alter von 80 Jahren als völlig normal empfinden. Dieser Umstand verweist auf die Tatsache, dass Gesundheit nicht nur eine individuelle, sondern auch und gerade eine gesellschaftliche Frage ist.

Ob wir gesund oder krank sind, wird entscheidend davon bestimmt, ob unsere Lebensumstände gesundheitsförderlich sind. So hat in den „Entwicklungsländern“ unsauberes und

verkeimtes Wasser häufige Infektionskrankungen bei vielen Menschen (insbesondere Kindern) zur Folge. Gift in der Atemluft, sei es durch Kochherde oder durch Autoabgase, führen ebenso zu verfrühten Todesfällen wie Schwermetalle in den Böden, die in unsere Nahrungsketten geraten. Weil durch solche krankma-



Foto: UN Photo/Albert Gonzalez Farran

chenden Umweltbedingungen stets viele Menschen in ihrer Gesundheit betroffen sind, macht es Sinn, auf diese „Umwelt-Bedingungen“ besonders aufmerksam zu schauen. Dabei ist es bemerkenswert, dass stets der ärmere

Teil der Bevölkerung unter den krankmachenden Umweltbedingungen am meisten leidet. „Weil du arm bist, musst du früher sterben“. Dies gilt weltweit, aber auch innerhalb unserer Gesellschaft.

## Weil du arm bist, musst du früher sterben

	Pro-Kopf-Einkommen	Lebenserwartung
Länder mit <b>hohem</b> Einkommen	46.201 \$	80,5 Jahre
Länder mit <b>mittlerem</b> Einkommen	10.815 \$	71,1 Jahre
Länder mit <b>niedrigem</b> Einkommen	1.613 \$	62,1 Jahre

### Die Lage in Deutschland

unter 60 % des durchschnittlichen Einkommens	73,5 Jahre
60 % bis 80 % des durchschnittlichen Einkommens	77,7 Jahre
80 % bis 100 % des durchschnittlichen Einkommens	78,6 Jahre
100 % bis 150 % des durchschnittlichen Einkommens	80,8 Jahre
über 150 % des durchschnittlichen Einkommens	83,1 Jahre

Armut ist also das Gesundheits-Risiko Nr. 1, Gesundheit ein wesentlicher Teil der „sozialen Frage“, der Frage nach der gerechten Verteilung der Güter und der Lebenschancen. Die



Foto: UN Photo

Möglichkeiten einer gesunden, ausreichenden und ausgewogenen Ernährung, der Nutzung von Impf-Angeboten und Vorsorge-Untersuchungen, der medizinischen Begleitung in Schwangerschaft und Geburt oder auch nur der Zugang zu sauberem Wasser – alle diese Faktoren sind bedeutend für Gesundheit und sollen, so hat es die Staatengemeinschaft versprochen, bis 2030 allen Menschen zur Verfügung stehen.

Noch sind wir weit davon entfernt.

*Georg Krämer*

*Welthaus Bielefeld*

3. März 2019:  
Einführung von  
Michael Conty durch  
Superintendent  
Christian Bald  
(Bild: Christa Althoff)



Mittelpunkt des Gottesdienstes am **Gründonnerstag** war das Feierabendmahl im großen Saal: Gemeinschaft am festlich gedeckten Tisch mit Saft, Trauben, Käse und Kräutern.  
(Bild: Barbara Schneider)



**Ostern:** Das Kerzenkreuz, das die Gemeinde in der Passionszeit begleitet hat, verwandelte sich durch die Gottesdienstbesucher in ein farbenfrohes Kreuz, umgeben von Blumen und Schmetterlingen als Zeichen der Verwandlung und der Freude über das Ostergeschehen.

*(Bild: Marga Prybylski)*

Unser Maßstab ist die Zufriedenheit unserer Kunden.



HÖRSYSTEME

GEHÖRSCHUTZ

BRILLEN

KONTAKTLINSEN

## Unser Service für Sie!

Ganz egal wo Sie Ihr Hörgerät oder Ihre Brille gekauft haben, wir helfen Ihnen bei Problemen gerne weiter.

**Einfach anrufen unter: Tel. 0521-143 220**

**Cordes**  
HÖRGERÄTE

OPTIK *fillies*

Gadderbaumer Str. 38 (Am Betheleck) | 33602 Bielefeld  
[www.hoergeraete-cordes.de](http://www.hoergeraete-cordes.de)

# BADMODERNISIERUNG

Bad gut - Tag gut! ... denn Bäder machen Leute

## Haustechnik Wehmeyer

Gas Wasser Wärme  
Bauklempnerei  
Solartechnik



Haustechnik Wehmeyer  
Thomas Wehmeyer  
Bolbrinkersweg 34 a  
33617 Bielefeld

Fon 0521 / 14 07 88  
Fax 0521 / 14 07 45  
E-Mail: [info@haustechnik-wehmeyer.de](mailto:info@haustechnik-wehmeyer.de)  
[www.haustechnik-wehmeyer.de](http://www.haustechnik-wehmeyer.de)



Immer gut beraten mit:

## Meisterbetrieb Frank Hackbarth

Installation  
Sanitäre Anlagen  
Gasgeräte und Gasheizung  
Klempnerei

Südstraße 105, 33647 Bielefeld  
Telefon: 0521-15 21 35  
Fax: 05209-91 97 12

# FENSTER TÜREN EINBRUCHSCHUTZ TREPPEN MÖBELBAU ROLLÄDENLÄCHELN LADENBAU REPARATUREN



Innenausbau  
& Bautischlerei MICHAEL WIERUM GmbH

ERPESTRASSE 40 | 33649 BIELEFELD | T 0521 487365  
[INFO@M-WIERUM.DE](mailto:INFO@M-WIERUM.DE) | [WWW.M-WIERUM.DE](http://WWW.M-WIERUM.DE)

# Unsere aktuellen Angebote ...

... im Fachbereich Diakonie

## Montag

### BESUCHSDIENSTKREIS

Kontakt: *Dorothea Luschnat*

Ort: Kleiner Saal

Zeit: **20.00 Uhr**

Termine: Nach Absprache

## Donnerstag

### GEMEINDE IN KONTAKT

Menschen bieten Hilfe an,

Menschen suchen Hilfe,

und wir bringen sie miteinander  
in Kontakt.

- miteinander - füreinander - jung

und alt - gemeinsam -

Kontakt: *Anja Kleine-Bekel*

Ort: Gemeindebüro

Zeit: **9.00 bis 12.00 Uhr**

## Dienstag

### MARTINI-FRÜHSTÜCK

Gemeinsam älter werden in Gadderbaum  
– zusammen frühstücken und miteinander  
etwas erleben. Bitte melden Sie sich im  
Gemeindebüro an.

Kontakt: *Christiane Daub und  
Anja Kleine-Bekel*

Ort: Bücherei

Zeit: **9.30 Uhr**

2. Dienstag im Monat

Aktuelle Termine:

**11. Juni 2019**

„100 Jahre Frauenwahlrecht“

Referentin: Schwester Ingrid Hufnagel

**09. Juli 2019**

„Ein Leben ist zu wenig – Gregor Gysi“

Referent: Horst Behr

**August 2019**

*Sommerpause*

**10. September 2019**

„Martini-Kino“



Unsere Konfirmanden 2019



Foto: Werner K. Sauk

# Unsere aktuellen Angebote ...

## ... im Fachbereich Arbeit mit Erwachsenen

### Dienstag

#### TISCHTENNIS FÜR SENIOREN

Kontakt: *Siegbert Runde,*  
*Werner Giebner*

Ort: Großer Saal

Zeit: **9.30 bis 11.30 Uhr**

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat

Aktuelle Termine:

**04. und 18. Juni 2019**

**02. und 16. Juli 2019**

**06. und 20. August 2019**

**03. und 17. September 2019**

### Dienstag

#### LITERATURKREIS

Kontakt: *Leila Klessmann*

Ort: Bücherei

Zeit: **19.30 Uhr**

Aktueller Termin:

**04. Juni 2019**

„Stoner“ von John Williams

**06. August 2019**

Den Buchtitel entnehmen Sie

bitte den Plakaten in unseren

Schaukästen oder unserer Website.

### Mittwoch

#### FRAUENHILFE

Kontakt: *Renate Tiemeyer*

Ort: Bücherei

Zeit: **15.00 Uhr**

Jeden 3. Mittwoch im Monat

Aktuelle Termine:

**19. Juni 2019 (im großen Saal)**

„Überraschung“,

Referentin: Frau Robrecht

**17. Juli 2019**

„Zinsendorf“,

Referent: Herr Stippich

**21. August 2019**

„Sommerfest in der Pellahöhe“,

An der Rehwiese 1

**18. September 2019**

„Selma Lagerlöff“,

Referentin: Ursel Behr

**Mittwoch**

**ISRAELISCHE TÄNZE**

Kontakt: *Käthe Lutterjohann*

Zeit: **19.30 Uhr**

Ort: Großer Saal

Aktuelle Termine:

**12. und 26. Juni 2019**

**3. Juli 2019**

**7. und 28. August 2019**

**11. und 25. September 2019**

**Sonntag**

**MEDITATIVER TANZ**

Kontakt: *Marianne Lohrengel*

Ort: Großer Saal

Zeit: **19.00 bis 20.30 Uhr**

Aktuelle Termine:

**16. Juni 2019**

**07. Juli 2019**

**11. August 2019**

**08. September 2019**

**Samstag**

**KREATIVES MALEN FÜR ERWACHSENE**

Kontakt: *Heike Linnenbrügger*

Ort: Wintergarten

Zeit: **10.00 bis 18.00 Uhr**

Aktueller Termin:

**28. September 2019**

**Sonntag**

**GEMEINDEBÜCHEREI**

Kontakt: *Barbara Schneider*

Ort: Bücherei

Zeit: **11.30 Uhr bis 12.30 Uhr**

**Jeden Sonntag nach dem Gottesdienst**

Neuer Standort, neue Kontaktdaten  
**gewohnter Service**

**Roto**

Jetzt Energie sparen  
mit Roto Designo  
Wohndachfenstern

Erhältlich bei Ihrem  
**RotoProfipartner**

**Lang**

Meisterbetrieb  
seit 1959

**Dächer lieben Lang**

Dächer · Abdichtungen · Solar · Dachrinnen · Wohndachfenster  
**Lutz Lang GmbH & Co. KG**  
Auf dem Esch 3 · 33619 Bielefeld  
Telefon (05 21) 55 75 17-0 · Fax (05 21) 55 75 17-30  
[www.lang-bedachungen.de](http://www.lang-bedachungen.de) · [info@lang-bedachungen.de](mailto:info@lang-bedachungen.de)

# „Was für ein Geschmack!“

So heißt ein Kochbuch von BROT FÜR DIE WELT, „nicht mehr schönes“ Gemüse oder übrig gebliebene Brote zu vereinbarten Zeiten ab und von Westfalen zum Kirchentag herausgegeben verbrauchen sie selber oder verteilen sie weiter.

Die Bibel ist voller Geschichten, in denen Jesus mit Freunden oder Fremden am Tisch sitzt, isst und feiert. Durch das Teilen von Brot und Wein beim Abendmahl erleben und erfahren wir einen Geschmack der Hoffnung auf Gottes neue Welt.

Die Aktion Foodsharing in Bielefeld, in der Sophie Bormann, unsere neue Verstärkung im Küchenteam, mitarbeitet, versucht, Lebensmittel zu retten und auf Überproduktionen aufmerksam zu machen.

Foodsharing kooperiert mit Supermärkten und Bäckereien und rettet so Lebensmittel vor der Vernichtung. Foodsaver\*innen holen z. B.

„nicht mehr schönes“ Gemüse oder übrig gebliebene Brote zu vereinbarten Zeiten ab und verbrauchen sie selber oder verteilen sie weiter.

Zu einem Termin Ende September (der Zeitpunkt wird noch bekanntgegeben) möchten wir zu einer Schnippel-Party und/oder zum gemeinsamen Marmelade kochen einladen.

Sophie Bormann wird uns dabei unterstützen und wir verarbeiten gemeinsam gerettetes Obst und Gemüse

sowie Lebensmittel, die Sie übrig haben und mitbringen.

Was für ein Geschmack, wenn wir uns gemeinsam für die Schöpfung engagieren, zusammen kochen, essen und feiern.

Es lädt ein der Fachbereich Arbeit mit Erwachsenen.



## Die Martini-Kirchengemeinde freut sich sehr über Spenden:

Glaubenswert Spendenkonto  
IBAN: DE84 3506 0190 2000 0570 13

# Jubiläumskonfirmation 2019

Die Martini-Kirchengemeinde lädt ganz herzlich am  
**22. September 2019 um 10.00 Uhr** zur Jubiläumskonfirmation ein.

Es wird die Goldene- (1969 konfirmiert), die Diamantene- (1959 konfirmiert), die Eiserne- (1954 konfirmiert), die Gnaden- (1949 konfirmiert) und die Kronjuwelen-Konfirmation (1944 konfirmiert) gefeiert. Sollte es auch jemanden geben, der seine „Eichene Konfirmation“ (1939 konfirmiert) feiern möchte, ist er oder sie ebenso herzlich eingeladen.

Alle in diesen Jahren Konfirmierten und ihre Partner sind herzlich willkommen zum feierlichen Jubiläumsgottesdienst und zur anschließenden Feier, bei der sowohl für das leibliche Wohl gesorgt ist als auch für die Möglichkeit zum Austausch von Erinnerungen oder Auffrischen von Kontakten. Genießen Sie einen Nachmittag in der Gesellschaft alter Bekannter ...

## Wir brauchen Ihre Mithilfe!

Wir bitten auch dieses Mal wieder unsere Gemeindemitglieder, uns bei der Auffindung auswärtiger Anschriften behilflich zu sein, damit wir unsere Einladungen an die, die unseren örtlich begrenzten Aufruf nicht zur Kenntnis nehmen, verschicken können. Die Namenslis-

ten der „Jubiläumskonfirmanden/innen“ können im Gemeindebüro eingesehen werden! Wir danken für Ihre Unterstützung.

► Tel.: 0521. 14 04 97, Fax: 0521. 329 23 63,  
 per Mail: [martini@kirche-bielefeld.de](mailto:martini@kirche-bielefeld.de)

## Neues aus der Gemeinde

► Am 13. April 2019 fand der **Umzug der Familie Alabdullah** in das Haus am Eggeweg statt. Viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sorgten für einen reibungslosen Transport der Möbel, halfen bei Um- und Anmeldungen, bei Einrichtungskäufen und, und und ...

Danke an alle, auch an die, die regelmäßig die Familie mit Nachhilfeunterricht, Gesprächen und weiteren Hilfestellungen unterstützen.

Der Familie Alabdullah wünschen wir in der neuen Umgebung einen guten Start und hoffen, dass sich bald alle dort richtig wohlfühlen können.

► Zum **Kirchentag in Dortmund** im Juni sind Tagesausflüge geplant. Frau Mende und Frau Stöcker werden mit Teams aus der Kinder- und Jugendarbeit verschiedene Veranstaltungen besuchen.

► Die neue Konfirmandengruppe (Leitung: Frau Stöcker und Team) startet am **14. Juli für 12 Tage nach Holland**. Gemeinsam mit der Gruppe der Nachwuchsmitarbeitenden (Leitung: Anja Kleine-Bekel und Hartmut Repple) werden sie hoffentlich eine intensive und ereignisreiche Zeit erleben. Wir sind gespannt, wie das Zusammensein zweier Gruppen funktioniert und welche positiven Auswirkungen das haben wird.

## PRO und CONTRA

Eine neue Rubrik im Gemeindebrief

Ab dem nächsten Gemeindebrief (Oktober 2019) wollen wir eine neue Rubrik einführen: Pro und Contra. Hier soll kontrovers dargestellt werden, was umstritten ist und für das es sich lohnt, eine eigene Meinung zu bilden. „Ist Fleisch-Essen unchristlich?“, „Müssen Konfirmanden heute noch das Glaubensbekenntnis auswendig lernen“ oder „Sollte es Wahlempfehlungen von der Kanzel geben?“ – dies wären Beispiele für Themen, die in dieser Form dargestellt werden könnten. Wir glauben, dass „Pro und Contra“ die Meinungsbildung anregen könnte und sind gespannt, ob es gelingt, Menschen zu finden, die sich „Pro“ oder „Contra“ zu äußern trauen. Umfang: jeweils circa 950 Zeichen (inkl. Leerzeichen).

### Ist Fleisch-Essen unchristlich?

Dies soll das erste Thema unserer Pro-und-Contra-Reihe sein. Wer ist bereit, bis zum 26. August 2019 einen Pro- oder Contra-Beitrag (im Umfang von 950 Zeichen) zu schreiben? Wir erwarten Ihren Beitrag bis zum 26. August an das Gemeindebüro:

[martini@kirche-bielefeld.de](mailto:martini@kirche-bielefeld.de)

# Buchempfehlungen vom Bücherei-Team

*Der Sommer kommt sicherlich und damit auch die Zeit, in der man im Schatten sitzen und lesen kann. Hier ein paar Tipps. Wir wünschen einen schönen Sommer.*

*Das Bücherei-Team*

## **Bilderbuch bis ca. 6 Jahre:**

**Rachel Bright: Der Löwe in Dir**  
Eine Maus will brüllen lernen.

## **Kinderbuch ab ca. 6 Jahre:**

**Walko: Das Geheimnis der alten Goldmine**  
Eigentlich wollen die beiden Freunde nur einen gemütlichen Ausflug machen.

## **Kinderbuch ab 10 Jahre:**

**Michele Weber Hurwitz: Wie ich die Welt in 65 Tagen besser machte**  
Sommerferien und keiner hat Zeit. Da muss Nina selbst aktiv werden.

## **Sachbuch für Erwachsene in einer etwas anderen Art:**

**Andrea Wulf: Die Abenteuer des Alexander von Humboldt: Eine Entdeckungsreise**  
Zum 250. Geburtstag Alexander von Humboldts ein reich bebildertes Werk über die Südamerikareise, inspiriert von seinen Zeichnungen und Notizen.



*Foto: momosu/pixelio.de*

## **Roman für Erwachsene:**

**Jason Rekulak: Billy Marvins Wunderjahre**  
Eine leichte Geschichte über Jugendjahre in den 80er Jahren.

## **Roman für Erwachsene:**

**Domenica Dara: Der Postbote von Girifalco oder Eine kurze Geschichte über den Zufall**  
Aus dem Dorfleben eines verschlafenen Ortes in Süditalien, dessen Postbote genial im Nachahmen von Schriften ist.

# Unsere aktuellen Angebote ...

## ... im Fachbereich Kinder und Jugendliche

### Dienstag

#### „DIE MINI-MONSTER“

Eltern-Kind-Gruppe

Kontakt: *Christa Althoff*

Ort: Wintergarten

Zeit: **10.00 bis 12.00 Uhr**

Bei Interesse melden Sie sich bitte  
im Gemeindebüro.

### Dienstag/Donnerstag

#### AKTION MIT GRUNDSCHULKINDERN

Kontakt: *Sophie Mende*

Treffpunkt: MEC (Martini-Event-Center)

Zeit: **15.30 bis 17.30 Uhr**

Aktuelle Termine:

**06. Juni 2019**

**10. September 2019**

**Sander**  
Malermeister

Wir sind Ihr Partner in allen Fragen rund um...

- ...die Ausführung von Malerarbeiten
- ...kreative Gestaltungstechniken
- ...Farbberatung
- ...Sanierung denkmalgeschützter Fassaden
- ...Imprägnierung
- ...Fassadenreinigung
- ...Schlammverfugung
- ...Fußboden-Verlegearbeiten (Lino, Laminat und Parkett)
- ...Trockenbau

**Matthias Sander – Malermeister**  
Leibnizstraße 16 ■ 33609 Bielefeld  
Tel. 0521 67185 ■ Fax 0521 68809  
info@sander-malermeister.de  
www.sander-malermeister.de

### Freitag

#### „OFFENE TÜR“ IM MARTINI-EVENT-CENTER FÜR JUNG UND ALT

Kontakt: *Sophie Mende*

Ort: MEC (Martini-Event-Center)

Zeit: **19.00 bis 22.00 Uhr**

Letzter Freitag im Monat

Aktuelle Termine:

**28. Juni 2019**

**30. August 2019**

**27. September 2019**

# Es sind wieder Plätze frei in der Eltern-Kind-Gruppe die Mini-Monster!

Unsere Spielgruppe sucht ab August wieder Kinder ab 0 Jahren mit ihren Mamas und Papas, die Lust haben, Gleichaltrige zu treffen, um gemeinsam zu spielen, zu singen, erste Kontakte zu knüpfen und Neues zu entdecken. Wir feiern zusammen Kindergeburtstage, natürlich auch Weihnachten und Ostern und gestalten Laternen für einen kleinen Laternenumzug zum Martinsfest. Die Erwachsenen können bei Kaffee oder Tee Erfahrungen austauschen oder einfach mal ungestört quatschen.

Wer schon mal Lust hat, sich die Gruppe anzugucken, ist herzlich eingeladen!

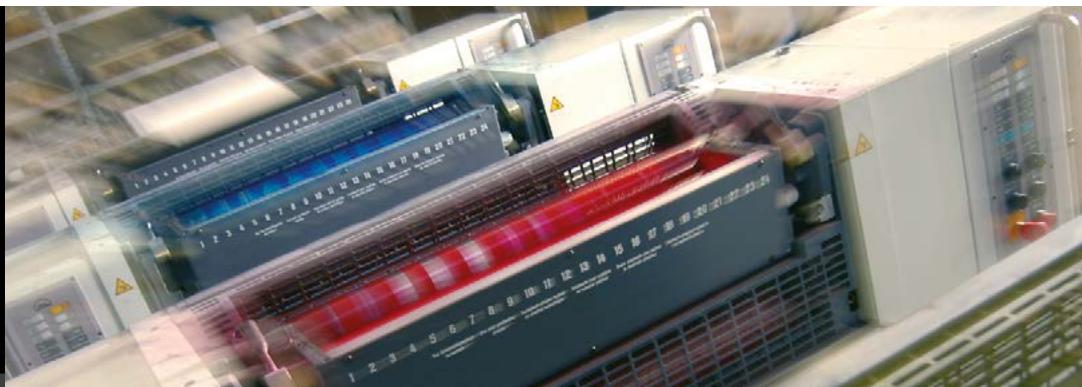
**Wir treffen uns jeden Dienstag von 10:00 bis 12:00 Uhr  
im Wintergarten des Gemeindehauses, Pellaweg 4.**

- ▶ Bei Interesse meldet euch bitte im Gemeindebüro (Tel. 0521. 14 04 97) oder direkt bei Christa Althoff (0521. 15 00 71).



Foto: Chr. Althoff

Matthiesen  
Druck



33649 Bielefeld | Ravensberger Bleiche 14 | [www.matthiesendruck.de](http://www.matthiesendruck.de)

  
**LIEBING**  
RAUM AUSSTATTER

Meisterlich  
seit 1990



Ihr neuer **Liebingsplatz**

33602 Bielefeld · Gadderbaumer Str. 38 · Tel./Fax 0521 152563  
[info@liebingsplatz.de](mailto:info@liebingsplatz.de) · [www.liebingsplatz.de](http://www.liebingsplatz.de)

Gardinen · Sonnenschutz · Gardinenpflege · Bodenbeläge  
Neubezug & Aufarbeitung von Postermöbeln u.v.m.



**Bestattungen**  
*Vemmer*

**Bestattungsvorsorge**  
Jetzt schon an später denken!

[www.vemmer-bestattungen.de](http://www.vemmer-bestattungen.de)  
Tag und Nacht erreichbar  
Telefon 0521-417110

**Hermann Vemmer KG**  
Sauerlandstraße 12  
33647 Bielefeld



BESTATTER  
VOM HANDWERK GEPRÜFT

# Schöner Sonntag

Gemeinde- und Kitafest am 30. Juni 2019

Die Martini-Kirchengemeinde und ihre Kindertagesstätte feiern wieder ein großes Sommerfest auf dem Gelände der Kita am Hortweg 12.

Es beginnt um **10.30 Uhr** mit einem Familiengottesdienst in der Stephanuskirche, in dem die künftigen Schulkinder aus der Kita Martini verabschiedet werden. Direkt danach geht es gegen 11.30 Uhr zu Fuß zur Kindertagesstätte, wo es Essen für alle gibt: (Geflügel-)Bratwürstchen frisch vom Grill, ein vielfältiges Salatbuffet, Kaffee und Kuchen und kühle Getränke. Kinder,

Jugendliche und auch Erwachsene können sich auf den aufblasbaren Großspielgeräten austoben,

bei Angeboten der Kitamitarbeitenden mitmachen und selbstgemachte Limonade probieren. Außerdem wartet das Außengelände der Kita darauf, bespielt zu werden.

Für Salat- und Kuchenspenden hängen Listen in der Kita und im Gemeindebüro aus; aber auch ohne Eintragung freuen wir uns über alles, was Ihre Speisekammer so hergibt.

**Wir bitten Sie, eigenes Geschirr und Besteck mitzubringen!**



## Kita Martini: Kompetenzteams stellen sich vor

*Die Erzieherinnen und Erzieher der Kita Martini haben sich entsprechend ihren Fähigkeiten und Neigungen in verschiedenen Kompetenzteams zusammengefunden. Jede pädagogische Fachkraft verantwortet im Team mit einem Partner, einer Partnerin einen Schwerpunkt der Arbeit und bildet sich in diesem Bereich intensiv fort. Sie sind sozusagen die Multiplikatoren für die anderen Mitarbeitenden. Eine fundierte Arbeit kann so kontinuierlich weiter entwickelt werden.*

*In loser Reihenfolge wollen wir in diesem und den folgenden Gemeindebriefen über die Arbeit der Teams berichten:*

Der Schwerpunkt im Bereich Garten und Wald liegt im Entdecken und Verstehen der Natur. Mit den Sinnen – hören, fühlen, sehen, riechen und schmecken – geht es der Natur auf die Spur. Um den Kindern die Natur näher zu bringen, finden zum Thema Wald und Garten Jahreszeiten orientierte Angebote statt.

Unser großes Außengelände bietet den Kindern viele Möglichkeiten, sich in ihrem Bewegungs- und Forscherdrang auszuleben. Des Weiteren bietet unser Garten viele Nischen und Verstecke, wie zum Beispiel unsere Hobbithäuser, die zu kreativen Rollenspielen anregen. Besonders beliebt sind neben den Nest-



Foto: H. Repple

schaukeln, den vielen Klettermöglichkeiten und dem Fußballplatz auch die unterschiedlichen Fahrzeuge, wie zum Beispiel Lauf- und Dreiräder.

In der Holzwerkstatt können die Kinder ihre Geschicklichkeit im Umgang mit

Werkzeugen in einem geschützten Rahmen erproben und ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Hier können sie sägen, hämmern, schrauben und lassen so das ein oder andere Kunstwerk entstehen.

Ein Garten bedeutet aber auch Arbeit. Hier können freiwillige kleine Helfer mit anpacken, sei es beim Unkraut zupfen, Sand fegen oder Laub harken.

Die zahlreichen Obstbäume und Sträucher werden, sobald die Früchte reif sind, mit den Kindern abgeerntet. Mit dem vielen Obst können sie dann einen Kuchen backen, Obstsalat herstellen oder das Obst einfach pur naschen.

Der nahe Wald wird ebenfalls erforscht. In Kleingruppen mit bis zu zehn Kindern und zwei Erziehern geht es dann auf Entdeckungstour. Hier werden unter anderem Tiere gesucht und beobachtet, Tipis gebaut und Naturmaterialien erkundet. Vor allem ist es uns wichtig, den Kindern einen respektvollen Umgang mit der Natur zu vermitteln.

Auf dem Weg in den Wald wird auch gleichzeitig das richtige Verhalten im Straßenverkehr den Kindern nahe gebracht.



## Eine Neue in der KiTa



*Liebe Gemeinde,*

auf diesem Wege möchte ich mich bei Ihnen offiziell vorstellen:

Ich bin Susanne Bramsemann, 48 Jahre alt und Mutter eines 23-jährigen Sohnes (Paul). Nach 21 Jahren als Erzieherin im Kinder- und Jugendbereich in Jöllnbeck (davon die letzten 7 Jahre in einer KiTa) wechselte ich im April in die KiTa der Martini-Gemeinde. Hier bin ich nun in der Robben-Gruppe tätig.

Ich bedanke mich für den herzlichen Empfang und freue mich auf eine vertrauensvolle und kreative Zusammenarbeit.

## Vergessen Sie oben ohne!



Mit einer modernen  
Solaranlage wird Ihr  
Dach zum attraktiven  
Wasserkocher.

# Finke

Heizung | Sanitär | Solar

Dipl.-Ing. Torsten Finke  
Am Siek 9 | 33617 Bielefeld  
Fon: 0521 14887 | [www.finke-haustechnik.de](http://www.finke-haustechnik.de)

BERATUNG.  
BETREUUNG.  
BEGLEITUNG.

Bestattungen  
**BILLERBECK**  
seit 1850 im Bielefelder Westen

Auferstehung ist unser Glaube,  
Wiedersehen unsere Hoffnung,  
Gedenken unsere Liebe.

*Aurelius Augustinus*

Partner der Deutsche  
Bestattungsvorsorge  
Treuhand AG 

Unverbindliche Bestattungsvorsorgeberatung.

Gerne übersenden wir Ihnen kostenlos weitere Informationen.  
Stapenhorststraße 50 a | 33615 Bielefeld  
Telefon 0521 13 05 48

[www.billerbeck-bestattungen.de](http://www.billerbeck-bestattungen.de)

Damen- und Herrensalon

# Hannelore Ohm

Gadderbaum



Eggeweg 2  
33617 Bielefeld  
Tel.: 0521.141494

## Malergeschäft Bethel

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel



### bringt Farbe ins Haus

- Bodenbeläge
- Fassadenbeschichtung
- Dekorative Maltechniken
- Glasarbeiten
- Betonsanierung
- Brandschutzbeschichtung
- Wärmedämmverbundsysteme
- Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten

Malergeschäft Bethel

Quellenhofweg 33  
33617 Bielefeld  
Telefon: 0521 144-3853

[www.betriebe-bethel.de](http://www.betriebe-bethel.de)

Bethel 

# Ihre Ansprechpartner



Susanne Stöcker



Dorothee Pöld



Hartmut Repple



Rüdiger Mattick



Oliver Koch



Christiane Daub



Christa Althoff



Irene Baum



Petra Riemer



Malena Mielke

## **Pfarrerin:**

**Susanne Stöcker**

## **Geschäftsführender Ausschuss:**

Susanne Stöcker  
(Vors. des Presbyteriums)  
Dorothee Pöld  
(stellv. Vors.,  
Presbyterin für Öffentlichkeitsarbeit)  
Hartmut Repple

## **Finanzen und Verwaltung:**

Presbyter Rüdiger Mattick

## **Gebäude und Außenanlagen:**

Presbyter Oliver Koch

## **Diakonie, Seelsorge und**

## **Gemeindedienste:**

Presbyterin Christiane Daub

## **Arbeit mit Kindern und Jugendlichen:**

Presbyterin Christa Althoff

## **Arbeit mit Erwachsenen:**

Presbyterin Irene Baum

## **Kindertageseinrichtung:**

Presbyterin Petra Riemer

## **Gottesdienste und Kirchenmusik:**

Presbyterin Malena Mielke

# So können Sie uns erreichen

## Martini-Kirchengemeinde

### **PfarrerIn Susanne Stöcker**

Tel.: **0521. 1 49 49**

E-Mail: [susanne.stoecker@kirche-bielefeld.de](mailto:susanne.stoecker@kirche-bielefeld.de)

### **Kirche und Gemeindehaus**

Pellaweg 4

### **Gemeindebüro und „Gemeinde in Kontakt“**

Ev.-Luth. Martini-Kirchengemeinde Gadderbaum

Pellaweg 4, 33617 Bielefeld

Gemeindesekretärin: **Denise Großmann**

Tel.: **0521. 14 04 97** und Fax: 0521. 32 92 363

E-Mail: [martini@kirche-bielefeld.de](mailto:martini@kirche-bielefeld.de)

### **Öffnungszeiten**

Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr

„Gemeinde in Kontakt“: Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr

### **Kindertagesstätte Martini**

Leitung: **Christine Roth**

Hortweg 12, 33617 Bielefeld, Tel.: **0521. 1 59 85**

E-Mail: [kita-martini@kirche-bielefeld.de](mailto:kita-martini@kirche-bielefeld.de)

**[www.martini-gadderbaum.de](http://www.martini-gadderbaum.de)**

